

valiant

**halbjahresbericht
per 30. juni 2024**

In Kürze

Valiant weist im ersten Halbjahr 2024 erneut ein starkes operatives Ergebnis aus.

CHF 276,5 Mio.

Geschäftsertrag

Valiant erhöht den Geschäftsertrag um 3,9 Prozent - trotz der Bildung von ausfallrisikobedingten Wertberichtigungen in der Höhe von CHF 8,0 Mio.

CHF 71,3 Mio.

Konzerngewinn

Der Konzerngewinn erhöht sich gegenüber der Vorjahresperiode um 6,0 Prozent.

16,1 %

Gesamtkapitalquote

Valiant ist solide kapitalisiert und übertrifft die FINMA-Vorgaben deutlich.

+1,5 %

Kundenausleihungen

Die Kundenausleihungen nehmen um CHF 432,9 Mio. auf CHF 30,1 Mrd. zu.

CHF 196,0 Mio.

Netto-Erfolg Zinsengeschäft

Obwohl sich das Zinsumfeld in den letzten Monaten verändert hat, resultiert eine Steigerung von 0,3 Prozent.



Erfreuliches erstes Halbjahr 2024

Sehr geehrte Aktionärinnen
Sehr geehrte Aktionäre

Valiant ist weiterhin erfolgreich unterwegs, und wir dürfen auf ein erfreuliches erstes Halbjahr 2024 zurückblicken. Mit einem Plus von 6,0 Prozent gegenüber dem Vorjahr können wir den Konzerngewinn in den ersten sechs Monaten auf 71,3 Mio. Franken steigern. Ebenso resultiert ein starkes operatives Ergebnis von 116,8 Mio. Franken mit einer Steigerung von 11,4 Prozent. Den Geschäftsertrag erhöht Valiant um 3,9 Prozent auf 276,5 Mio. Franken.

Stabiles Zinsengeschäft

Der Netto-Zinserfolg entwickelt sich stabil auf 196,0 Mio. Franken, das entspricht einem Plus von 0,3 Prozent. Die deutliche Erhöhung beim Zinsaufwand von 66,8 Prozent auf 149,1 Mio. Franken ist auf das veränderte Zinsumfeld sowie auf die Tatsache zurückzuführen, dass Valiant die Passivzinsen zugunsten ihrer Kundschaft bis Ende Juni 2024 unverändert gelassen hat.

Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft

Aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft resultiert ein Erfolg von 44,4 Mio. Franken und somit eine Erhöhung von 10,6 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Die Kommissionen aus dem Wertschriften- und Anlagegeschäft erhöhen sich um 9,2 Prozent. Dazu trägt insbesondere die erfreuliche Entwicklung der Depotvermögen bei.

Geschäftsaufwand

Der Geschäftsaufwand reduziert sich um 1,1 Prozent auf 149,1 Mio. Franken. Dieser tiefere Aufwand resultiert vorwiegend aus einem einmaligen Verbuchungseffekt im Vorjahr, der aufgrund des Sonderbeitrags an die Pensionskasse der Mitarbeitenden entstanden ist. Valiant betreibt ein striktes Kostenmanagement und verfolgt die Entwicklung der Kosten weiterhin eng.

Stärkung der Reserven für allgemeine Bankrisiken

Aufgrund der positiven Entwicklung des Geschäftserfolgs stärkt Valiant im ersten Halbjahr 2024 die Reserven für allgemeine Bankrisiken mit 24,0 Mio. Franken. Unter der Rechnungslegung für Schweizer Banken sind die Reserven für allgemeine Bankrisiken als Bestandteil vom Eigenkapital vollständig anrechenbar. Damit stärkt Valiant ihr Eigenkapital und liegt mit einer Kapitalquote von 16,1 Prozent deutlich über den regulatorischen Vorgaben. Wir sind überzeugt, dass eine solide Kapitalisierung sowohl im Interesse der Kundschaft als auch von Ihnen, geschätzte Aktionärinnen und Aktionäre, ist.

Entwicklung der Ausleihungen und Kundengelder

Mit einem Plus von 1,5 Prozent im Vergleich zum Vorjahr erreichen die Kundenausleihungen ein Volumen von 30,1 Mrd. Franken. Zu diesem Wachstum tragen sowohl die im Rahmen der Expansion eröffneten als auch die bestehenden Standorte bei. Die Kundengelder konnten im ersten Halbjahr um 0,6 Prozent auf 22,4 Mrd. Franken gesteigert werden.

Valiant als verantwortungsvolle Ausbilderin

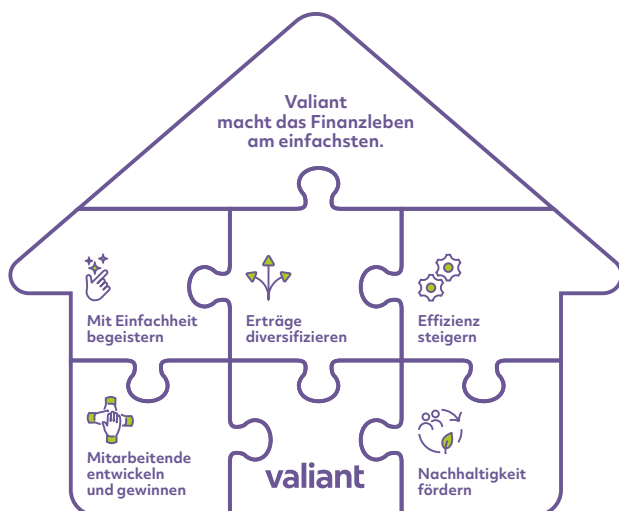
Valiant engagiert sich in der Ausbildung und bei der Weiterentwicklung ihrer Mitarbeitenden. Jährlich bilden wir rund 35 Jugendliche in drei Berufsbildern aus. Mittelschulabgängerinnen und -abgängern bietet Valiant die Möglichkeit, ein Praktikum zu absolvieren. Wir sind stolz auf unsere Lehrabgängerinnen und -abgänger, die dieses Jahr wiederum alle ihre Abschlussprüfungen erfolgreich bestanden haben. Auch nach der Ausbildung wollen wir den jungen Erwachsenen einen erfolgreichen Einstieg in die Arbeitswelt ermöglichen. Die Weiterbeschäftigungsquote von rund 80 Prozent der Lehrabgängerinnen und Lehrabgänger zeigt eindrücklich, dass die lila Unternehmenskultur überzeugt.

Auf Bewährtem aufbauen

Valiant hat ihre Ziele aus der aktuellen Strategieperiode 2020–2024 mehrheitlich erreicht. Wir haben bereits unsere Strategie für die nächsten fünf Jahre festgelegt. Die Umsetzungsarbeiten dazu werden uns in der zweiten Jahreshälfte intensiv begleiten. Wir setzen auf dem Bewährten auf und behalten die Erfolgsfaktoren wie die Nähe zu unserer Kundschaft und die lokale Verankerung bei. Ebenfalls halten wir an unserem einfachen Geschäftsmodell und unserem einfachen verständlichen Angebot fest. Durch die seit 2016 getätigten Investitionen von 100 Mio. Franken in die Digitalisierung und in die Expansion haben wir die Grundlage für zusätzliches Wachstum gelegt.

Strategie 2025–2029

Mitte Juni haben wir über die zukünftige Strategie «Valiant 2029» informiert. Unser übergeordnetes Ziel ist es, die Rentabilität zu erhöhen und weiter zu wachsen. Auch in der neuen Strategieperiode werden wir von der Vision geleitet, unserer Kundschaft das Finanzleben am einfachsten zu machen. So wollen wir unsere Kundinnen und Kunden durch Einfachheit und unser transparentes Angebot begeistern, mit dem Ziel, die Kundenbasis signifikant zu erhöhen. Leistungen für KMU sowie die Beratung im Vermögensaufbau und in der Vorsorge für Privatkundinnen und -kunden werden wir verstärken. Zudem investiert Valiant in die Entwicklung ihrer Mitarbeitenden und in die Nachhaltigkeit. Um unsere Ziele zu erreichen, konzentrieren wir uns auf fünf strategische Stossrichtungen.



Wir sind überzeugt, dass wir die Geschichte von Valiant erfolgreich weiterschreiben werden.

Höherer Konzerngewinn

Für das laufende Jahr gehen wir von einem höheren Konzerngewinn aus.

Wir danken Ihnen herzlich für Ihr Vertrauen in Valiant.

Markus Gygax
Präsident des
Verwaltungsrates

Ewald Burgener
CEO



Markus Gygax, Präsident des Verwaltungsrates

Markus Gygax war von November 2013 bis Mai 2019 CEO von Valiant. Im Mai 2019 wurde er als Mitglied in den Verwaltungsrat gewählt. Seit 13. Mai 2020 ist er Präsident des Verwaltungsrates. Privat schlägt sein Herz für seine Familie und Sport in der Natur.



Ewald Burgener, CEO

Ewald Burgener ist seit 17. Mai 2019 CEO von Valiant. Davor war er gut sechs Jahre Finanzchef. Vor Valiant war der Walliser bei der Entris Holding AG tätig. Ewald Burgener verbringt seine Freizeit mit der Familie, spielt Squash und ist gern in den Bergen.

Konzernrechnung

Konzernbilanz

	30.06.2024 in CHF 1 000	31.12.2023 in CHF 1 000	Veränderung in CHF 1 000	Veränderung in %
Aktiven				
Flüssige Mittel	4 296 354	4 726 647	-430 293	-9,1
Forderungen gegenüber Banken	56 476	60 629	-4 153	-6,8
Forderungen gegenüber Kunden	1 504 945	1 476 507	28 438	1,9
Hypothekarforderungen	28 604 874	28 200 436	404 438	1,4
Handelsgeschäft	10 068	14 782	-4 714	-31,9
Positive Wiederbeschaffungswerte derivativer Finanzinstrumente	92 970	107 936	-14 966	-13,9
Finanzanlagen	1 370 894	1 089 305	281 589	25,9
Aktive Rechnungsabgrenzungen	50 826	40 094	10 732	26,8
Nicht konsolidierte Beteiligungen	244 833	244 967	-134	-0,1
Sachanlagen	86 472	86 529	-57	-0,1
Immaterielle Werte	0	0	0	n/a
Sonstige Aktiven	27 929	32 593	-4 664	-14,3
Total Aktiven	36 346 641	36 080 425	266 216	0,7
Total nachrangige Forderungen	0	0	0	n/a
davon mit Wandlungspflicht und/oder Forderungsverzicht	0	0	0	n/a
Passiven				
Verpflichtungen gegenüber Banken	1 422 499	1 480 588	-58 089	-3,9
Verpflichtungen aus Kundeneinlagen	22 112 946	22 024 257	88 689	0,4
Negative Wiederbeschaffungswerte derivativer Finanzinstrumente	8 658	22 463	-13 805	-61,5
Kassenobligationen	251 874	196 220	55 654	28,4
Anleihen und Pfandbriefdarlehen	9 477 000	9 270 300	206 700	2,2
Passive Rechnungsabgrenzungen	212 215	171 531	40 684	23,7
Sonstige Passiven	256 864	311 666	-54 802	-17,6
Rückstellungen	24 470	27 887	-3 417	-12,3
Reserven für allgemeine Bankrisiken	133 786	109 786	24 000	21,9
Gesellschaftskapital	7 896	7 896	0	0,0
Kapitalreserve	592 555	592 582	-27	-0,0
Gewinnreserve	1 774 619	1 720 994	53 625	3,1
Eigene Kapitalanteile	0	0	0	n/a
Konzerngewinn	71 259	144 255	-72 996	n/a
Total Eigenkapital	2 580 115	2 575 513	4 602	0,2
Total Passiven	36 346 641	36 080 425	266 216	0,7
Total nachrangige Verpflichtungen	0	0	0	n/a
davon mit Wandlungspflicht und/oder Forderungsverzicht	0	0	0	n/a
Ausserbilanzgeschäfte				
Eventualverpflichtungen	147 709	144 137	3 572	2,5
Unwiderrufliche Zusagen	1 016 302	960 028	56 274	5,9
Einzahlungs- und Nachschussverpflichtungen	61 164	61 164	0	0,0
Verpflichtungskredite	0	0	0	n/a

Konzernerfolgsrechnung

	30.06.2024 in CHF 1 000	30.06.2023 in CHF 1 000	Veränderung in CHF 1 000	Veränderung in %
Erfolg aus dem Zinsengeschäft				
Zins- und Diskontertrag	347 447	291 212	56 235	19,3
Zins- und Dividendenertrag aus Handelsgeschäft	0	0	0	n/a
Zins- und Dividendenertrag aus Finanzanlagen	5 741	3 305	2 436	73,7
Zinsaufwand	-149 127	-89 386	-59 741	66,8
Brutto-Erfolg aus dem Zinsengeschäft	204 061	205 131	-1 070	-0,5
Veränderungen von ausfallrisikobedingten Wertberichtigungen sowie Verluste aus dem Zinsengeschäft	-8 023	-9 752	1 729	-17,7
Netto-Erfolg aus dem Zinsengeschäft	196 038	195 379	659	0,3
Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft				
Kommissionsertrag Wertschriften- und Anlagegeschäft	27 100	24 817	2 283	9,2
Kommissionsertrag Kreditgeschäft	1 505	1 673	-168	-10,0
Kommissionsertrag übriges Dienstleistungsgeschäft	23 374	21 204	2 170	10,2
Kommissionsaufwand	-7 594	-7 550	-44	0,6
Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	44 385	40 144	4 241	10,6
Erfolg aus dem Handelsgeschäft und der Fair-Value-Option	26 495	20 134	6 361	31,6
Übriger ordentlicher Erfolg				
Erfolg aus Veräusserung von Finanzanlagen	18	6	12	200,0
Beteiligungsertrag	8 679	9 362	-683	-7,3
davon aus nach Equity-Methode erfassten Beteiligungen	5 845	6 547	-702	-10,7
davon aus übrigen nicht konsolidierten Beteiligungen	2 834	2 815	19	0,7
Liegenschaftenerfolg	809	705	104	14,8
Anderer ordentlicher Ertrag	207	355	-148	-41,7
Anderer ordentlicher Aufwand	-150	-21	-129	614,3
Übriger ordentlicher Erfolg	9 563	10 407	-844	-8,1
Geschäftsertrag	276 481	266 064	10 417	3,9
Geschäftsaufwand				
Personalaufwand	-81 146	-85 052	3 906	-4,6
Sachaufwand	-67 998	-65 743	-2 255	3,4
Geschäftsaufwand	-149 144	-150 795	1 651	-1,1
Wertberichtigungen auf Beteiligungen sowie Abschreibungen auf Sachanlagen und immateriellen Werten	-10 500	-10 465	-35	0,3
Veränderungen von Rückstellungen und übrigen Wertberichtigungen sowie Verluste	-85	-4	-81	2 025,0
Geschäftserfolg	116 752	104 800	11 952	11,4
Konzerngewinn				
Ausserordentlicher Ertrag	671	2 500	-1 829	-73,2
Ausserordentlicher Aufwand	-6	-6	0	0,0
Veränderungen von Reserven für allgemeine Bankrisiken	-24 000	-20 000	-4 000	20,0
Steuern	-22 158	-20 054	-2 104	10,5
Konzerngewinn	71 259	67 240	4 019	6,0

Konzerneigenkapitalnachweis

	Gesell- schafts- kapital in CHF 1 000	Kapital- reserve in CHF 1 000	Gewinn- reserve in CHF 1 000	Reserven für allgemeine Bankrisiken in CHF 1 000	Eigene Kapital- anteile in CHF 1 000	Konzern- gewinn in CHF 1 000	Total in CHF 1 000
Eigenkapital am Anfang der Berichtsperiode	7 896	592 582	1 720 994	109 786		144 255	2 575 513
Gewinnverwendung aus dem Vorjahr			57 396			-57 396	0
Erwerb eigener Kapitalanteile					-3 114		-3 114
Veräusserung eigener Kapitalanteile					3 033		3 033
Gewinn (Verlust) aus Veräusserung eigener Kapitalanteile		-81			81		0
Dividenden und andere Ausschüttungen		54				-86 859	-86 805
Andere Zuweisungen (Entnahmen) der Reserven für allgemeine Bankrisiken				24 000			24 000
Andere Zuweisungen (Entnahmen) der anderen Reserven			-3 771				-3 771
Konzerngewinn						71 259	71 259
Eigenkapital am Ende der Berichtsperiode	7 896	592 555	1 774 619	133 786	0	71 259	2 580 115

Verkürzter Anhang

Änderungen in den Grundsätzen der Konzernrechnungslegung und allfällige Fehlerkorrekturen sowie deren Auswirkungen auf den Zwischenabschluss

Es gab keine Änderungen in den Grundsätzen der Konzernrechnungslegung oder allfällige Fehlerkorrekturen.

Hinweise auf Faktoren, welche die wirtschaftliche Lage des Konzerns während der Berichtsperiode sowie im Vergleich zur Vorperiode beeinflusst haben

Es gab keine wesentlichen Faktoren, welche die wirtschaftliche Lage des Konzerns während der Berichtsperiode sowie im Vergleich zur Vorperiode beeinflusst haben.

Wesentliche Ereignisse nach dem Stichtag des Zwischenabschlusses

Nach dem Bilanzstichtag sind keine ausserordentlichen Ereignisse eingetreten, die einen massgeblichen Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage von Valiant in der vergangenen Periode haben.

Ausserordentliche Erträge und Aufwände

	30.06.2024 in CHF 1 000	30.06.2023 in CHF 1 000
Ausserordentliche Erträge		
Gewinn aus Verkauf von Liegenschaften	509	2 486
Übrige Posten	162	14
Total ausserordentliche Erträge	671	2 500
Ausserordentliche Aufwände		
Übrige Posten	6	6
Total ausserordentliche Aufwände	6	6

Finanzkalender

7. November 2024

Zwischenabschluss
per 30. September 2024

5. Februar 2025

Jahresergebnis 2024

14. Mai 2025

Generalversammlung der
Valiant Holding AG in Bern

[valiant.ch](https://www.valiant.ch)

wir sind einfach bank.

Herausgeberin

Valiant Holding AG

Kontakt

Valiant Holding AG
Bundesplatz 4
Postfach · 3001 Bern
Telefon 031 320 91 11
info@valiant.ch

Redaktion

Valiant Holding AG
Unternehmenskommunikation und Finanzen

Gesamtkonzept, Gestaltung, Produktion

Linkgroup AG, Zürich